



Protokoll zur Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: 06.11.2025

Beginn: 17:30 Uhr bis 18:10 Uhr

Ort: Rathaus, Ratssaal

Teilnehmer:

Vorsitzender

Bürgermeister Stefan Feustel

Stadträte

Jürgen Bauer, Jens Breinfeld, Uwe Eißmann, Mirko Frittsch, Dietmar Kallweit, Sabine Kallweit, Christian Küttler, Lutz Lippold, René Löscher, Matthias Metzinger, Christopher Neef, stellv. Bürgermeister Toni Reißmann, Reinhard Röthig, Danny Schwalbe, Max Tautenhahn, Ronny Wild, Dr. Hans-Günter Wilhelm

Weiterhin waren anwesend:

Gäste lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.2025
3. Bürgerfragestunde
4. Berichtigung Haushaltssatzung 2025/2026
IV/004/2025
5. Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2026
BV/027/2025
6. Allgemeiner Spendeneingang bis 08.10.2025
BV/028/2025

7. Entwurf- und Auslegungsbeschluss zum Aufhebungsverfahren des Bebauungsplanes „Wohngebiet Am Schmelzbach“ (Gemarkung Niederhaßlau) der Stadt Wilkau-Haßlau
BV/030/2025
8. Beschaffung eines Kanalspülgerätes für den städtischen Bauhof Wilkau-Haßlau
BV/031/2025
9. Antrag zur Stadtratssitzung am 06.11.25
AN/001/2025
10. Hebesatzsatzung ab dem Haushaltsjahr 2026
BV/029/2025
11. Anfragen der Stadträte
12. Informationen des Bürgermeisters

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einschließlich des Vorsitzenden sind 18 Mitglieder des Stadtrates anwesend. Das Protokoll der Sitzung soll von Herrn Röthig für die CDU-Fraktion sowie Herrn Bauer für die AfD-Fraktion unterzeichnet werden. Gegen die Ladung zur Sitzung gibt es keine Einwände.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 8 entfällt aufgrund von weitergehenden Anfragen. In der nächsten Sitzung des TA soll eine erneute Vorstellung der Thematik erfolgen sowie Kosten abgewogen werden.

TOP 10 entfällt ebenso aufgrund des vorliegenden Antrags unter TOP 9.

Die Tagesordnung wird dahingehend bestätigt.

Der Vorsitzende informiert, dass die Anfragen der AfD-Fraktion aus der letzten Sitzung erst in der nächsten Sitzung des SR beantwortet werden können.

zu 2 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.2025

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt. Es sind keine Anfragen zu beantworten.

zu 3 Bürgerfragestunde

Es sind keine Anfragen von Bürgern zu beantworten.

zu 4 Berichtigung Haushaltssatzung 2025/2026 Vorlage: IV/004/2025

Der Vorsitzende verweist auf die Vorberatung der Thematik im Verwaltungs- und Sozialausschuss. Aufgrund des programmseitigen Fehlers hat die Kommunalaufsicht eine Genehmigung des Haushaltes nach Ausreichen der IV für den Stadtrat in Aussicht gestellt. Eine er-

neute Auslegung des Haushaltes sowie ein erneuter Beschluss sind nicht notwendig. Bestenfalls kann die Genehmigung bis zur nächsten Sitzung des Stadtrates erteilt werden.

Es sind keine weiteren Anfragen dazu zu beantworten.

zu 5 Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2026
Vorlage: BV/027/2025

Bei der Planung der Sitzungstermine für das Jahr 2026 wurden seitens der Verwaltung die Sitzungstermine der LK-Gremien und die sächsischen Ferien/ Feiertage berücksichtigt.

Der Bürgermeister trägt den Beschluss zur Abstimmung vor.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt den Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	-

zu 6 Allgemeiner Spendeneingang bis 08.10.2025
Vorlage: BV/028/2025

Der Vorsitzende trägt die Spendeneingänge einzeln zum Beschluss vor und dankt allen Spendern.

Folgender Beschluss wird gefasst:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Annahme der Spenden gemäß Anlage 1 dieses Beschlusses.

Spendengeber/Anschrift	Sach-spende in EUR	Geld-spende in EUR	Einrichtung	Verwendungszweck	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enthaltung
Herrn Udo Michel Weigert Hauptstraße 36 08112 Wilkau-Haßlau		95,00		Spende für Hort Comenius GS			

Firma GÖBAU GmbH Am Schmelzbach 79d 08112 Wilkau-Haßlau	297,50			Auf- und Abbau, Vorhaltung der Verkehrs-sicherung Stadtlau Wilkau-Haßlau			
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Silberstraße e.V. Schneeberger Straße 113a 08112 Wilkau-Haßlau	8.428,27			MultiCopter- Drohne			
Frau Sylvia Schmid Menglinghauser Str. 356a 44227 Dortmund		1.000,00		" Signalmelder " für alten Bahnhof Wilkau-Haßlau			

2. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Spenden wie im Verwendungszweck angegeben zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	-

zu 7 Entwurf- und Auslegungsbeschluss zum Aufhebungsverfahren des Bebauungsplanes „Wohngebiet Am Schmelzbach“ (Gemarkung Niederhaßlau) der Stadt Wilkau-Haßlau Vorlage: BV/030/2025

Die Thematik wurde bereits im Technischen Ausschuss vorberaten. Der 1996 aufgestellte Bebauungsplan beinhaltet einige fehlerhafte Festsetzungen und gilt zudem im Bereich des Steigerwegs als abgeschlossen, weswegen er aufgehoben werden soll. Mit der Auslegung des Entwurfs zur Aufhebung des B-Plans für die Dauer von 4 Wochen können Träger öffentlicher Belange sowie Bürger ihre Einwände dazu einbringen. Diese müssten nach Beendigung der Auslegung im Stadtrat abgewogen werden. Der Vorsitzende bittet den Stadtrat um Zustimmung zur BV, um weiterhin auch die Genehmigung des vorliegenden Bauantrages betr. FSt. 464/25 und 464/32 Gem. Niederhaßlau (Vorberatung im TA bereits erfolgt) zu ermöglichen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Auslegung der Entwurfsunterlage BV/030/2025 über die Aufhebung der Satzung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Am Schmelzbach“ vom 02.10.1996.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	-

**zu 8 Beschaffung eines Kanalspülgerätes für den städtischen Bauhof Wilkau-Haßlau
Vorlage: BV/031/2025**

Der TOP entfällt.

**zu 9 Antrag zur Stadtratssitzung am 06.11.25
Vorlage: AN/001/2025**

Von der AfD-Fraktion liegt ein Antrag auf Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes um jeweils 5 % in den Haushaltsjahren 2026 und 2027 vor. Herr Löscher meint, dass man damit die mittelständigen ortsansässigen Unternehmen entlasten, Firmensitze halten sowie bestenfalls Neuansiedlungen ermöglichen möchte. Viele Firmen würden derzeit Bescheide der SAB zur Zurückzahlung von Corona-Hilfen erhalten, was deren finanzielle Lage zusätzlich belasten würde.

Der Vorsitzende schlägt vor, den Antrag in den Verwaltungs- und Sozialausschuss zu verweisen und dort erneut zu diskutieren. Es muss zudem ein Vorschlag zur Gegenfinanzierung der haushälterischen Lücke besprochen werden.

Herr Metzing stimmt dem zu, will jedoch eine Information zu den Gewerbesteuerhebesätzen in anderen Kommunen erhalten. Frau Graichen wird dahingehend einen Vergleich mit gleichwertigen Kommunen bereitstellen.

Herr Röthig fragt an, welche Summe im Haushalt bei einer Senkung des Hebesatzes fehlt. Dies sind ca. 40 TEUR jährlich, ergänzt Herr Löscher.

Der Antrag wird nach Abstimmung einstimmig in den Verwaltungs- und Sozialausschuss zur weiteren Diskussion verwiesen.

**zu 10 Hebesatzsatzung ab dem Haushaltsjahr 2026
Vorlage: BV/029/2025**

Der TOP entfällt.

zu 11 Anfragen der Stadträte

Herr Löscher fragt an, ob der Städtische Bauhof in die Baumaßnahme Cainsdorfer Straße in Bezug auf Erneuerung der Gehwege involviert ist und wie lang die Maßnahme dauern wird. Der Vorsitzende antwortet, dass aufgrund des Rahmenvertrags mit dem LK nur die STRABAG AG vor Ort tätig ist. Die Maßnahme soll am 05.12.25 fertiggestellt sein.

Herr Röthig fragt dahingehend, ob bereits Glasfaser verlegt wurde. Der Vorsitzende bestätigt dies.

Herr Löscher möchte weiterhin wissen, wo aktuell Glasfaserausbau stattfindet. Dies sei im Steigerweg, Rotdornweg sowie Am Schmelzbach der Fall, so der Vorsitzende.

Herr Bauer meint, dass Frau Martin, Schulleiterin der Dittes-GS, angefragt habe, ob zwischen dem Schulgebäude und dem Kindergarten ein Fußgängerüberweg aufgemalt werden kann. Der Vorsitzende verneint dies, da dies aufgrund der geltenden Tempo-Vorschrift „30“ nicht genehmigungsfähig sei.

zu 12 Informationen des Bürgermeisters

Der Vorsitzende informiert über eine Statistik über die Ein- und Auspendler der Stadt. Diese ist dem Protokoll angehängt.

Sanierung Stadion:

Die Sanierung soll über die Fördermittel der sog. „Sport-Mrd.“ durchgeführt werden. Bis zum 15.01. ist eine Interessensbekundung/ Bewerbung möglich, weshalb bereits am morgigen Freitag hausintern ein erster Besprechungstermin stattfindet. Bis Ende Februar 2026 würde die Stadt dann eine Zu- oder Absage erhalten. Bei dem Förderprogramm erhalten Sportstätten, ausgenommen Leistungs- bzw. Profisport, bis zu 75 % Förderung. Außerdem ist eine Doppelförderung möglich. Um die Einwohner zu der Thematik zu informieren, soll bereits im Januar ein Termin in der Muldentalhalle stattfinden, bei der das Planungsbüro sowie der SV Muldental e.V. vor Ort das Projekt vorstellen sowie Fragen beantworten können.

Herr Löscher fragt, wie die Veranstaltung kommuniziert werden soll und schlägt vor, zusätzlich ein Banner aufzuhängen. Der Vorsitzende antwortet, dass dies über die Internetseite sowie den Stadtanzeiger und ggf. die sozialen Medien seitens des Vereins geschehen kann.

Der Vorsitzende lädt zum Pokal des Bürgermeisters an den Wochenenden 24.01./25.01. sowie 31.01./01.02. ein und bittet die Stadträte sich bei ihm bzgl. der Siegerehrungen und Pokalübergaben anzumelden.

Der Vorsitzende informiert, dass der Dorfclub Silberstraße e.V. bei einer Aktion vom MDR sowie der Dt. Fernsehlotterie 2.500 EUR gewonnen hat. Zudem erhielt der Bürgermeister durch die LEADER-Region einen Fördermittelbescheid über ca. 32 TEUR für den Bau eines Ballfangzaunes am Sportplatz. Die Ausschreibung soll im Winter erfolgen. Seitens der Stadt sollen im Zuge der Errichtung des Zaunes weitere Stellflächen geschaffen werden.

Der Vorsitzende lädt weiterhin zur Eröffnung der Karnevalszeit am 11.11.25 um 11:11 Uhr an das Rathaus ein.

f.d.R.d.A.

Chiara Windisch

Protokollführerin

F e u s t e l

Bürgermeister

Herr Röthig

Stadtrat

Herr Bauer

Stadtrat